

Grenzwerte für Ebenheitsabweichungen

nach DIN 18202, erweiterte Tabelle 3, Zeile 3

Kommentar zur DIN 18202

Die Grenzwerte für Ebenheitsabweichungen in Tabelle 3 sind nach Messpunktstand gestaffelt.

Für Messpunktstände über 0,1 m sind Zwischenwerte durch **lineare Interpolation** zu nehmen und auf **ganze mm zu runden**. Die Grenzwerte für Ebenheitsabweichungen lassen sich also als stetige Funktion über den Abstand der Messpunkte darstellen.

Bei der Anwendung der Norm können die in Tabelle 3 nicht angegebenen Zwischenwerte also ohne weitere Hilfsmittel anhand der grafischen Darstellungen abgelesen werden.

Messpunktstand in Meter	Zulässige Abweichungen in mm
0,10 m	2
0,20 m	2
0,30 m	2
0,40 m	3
0,50 m	3
0,60 m	3
0,70 m	3
0,80 m	4
0,90 m	4
1,00 m	4
1,50 m	5
2,00 m	6
2,50 m	7
3,00 m	8
3,50 m	9
4,00 m	10